

Protokoll der Sitzung des Arbeitskreises I am 06.03.2014

**Beginn: 19.00 Uhr Sitzungssaal im Feuerwehrhaus Ende 20.45**

**Anwesend:** Helmut Empl, Toni Wollschläger, Michael Brandt, Konrad Danner, Gerhard Tippner, Andreas Bergmeier, Franz Neumüller  
Hans und Martina Stenzel ab 19.45 Uhr

**Entschuldigt:** Johann Daschinger, Markus Steiner, Christiane Hellinger,

### **Begrüßung**

Nach der Begrüßung der AK I Mitglieder und der Frage nach Änderungen bezüglich des letztem Protokoll ging man zur Agenda über.

### **Möglicher Vortrag durch Rewe**

Der AK war sich einig, dass ein Vortrag durch eine Firmenvertreterin des Rewekonzern derzeit für das Projekt –Dorfladen- nicht zielführend sein würde.

### **Vortrag / Angebot Gröll**

Der Vortrag von Herrn Gröll wurde nochmals analytisch betrachtet.  
Gerhard Tippner stellte das Ergebnis des ausgeteilten Fragebogens vor.

Der AK I beauftragte Franz Neumüller einen Antrag bei der Gemeinde zu stellen.  
Inhalt des Antrages: Prüfung und Beschluss über das Vertragsangebot Punkten 2- 4 von Herrn Gröll in der nächsten Gemeinderatssitzung.

### **Budget für AK**

Sollten die Arbeitskreise ein jährliches Budget erhalten oder soll man die entstanden Kosten den Bürgermeister vorlegen.

Nach einer kurzen Diskussion war ein deutliches Votum für die Vorlage beim Bürgermeister.

### **Postfächer?**

Den Vorschlag von Michael Brandt, die Einrichtung ..... von Postfächer für die AK Befürworteten alle Anwesenden.

### **Allgemeines**

In der Arbeitsgruppe wurde eine rege Diskussion über das Unterwirtgrundstück geführt.

Helmut Empl machte deutlich, dass der Schulhausbau mit einer Art Modulbauweise erstellt werden könnte.

Toni Wollschläger zeigte auf, dass eine Schule auch durch PPP (Public Private Partnership)erstellt werden könnte.

Für den neuen Autobahnzubringer sollte ab der Sempthbrücke eine Geschwindigkeitsbegrenzung gelten, so Toni Wollschläger.

**Nächste Sitzung : 03.04.2014 19.00 Uhr**

Franz Neumüller  
Protokollant